



Patienteninformation

Vorbereitung Gastroenterologie

R. Aurora Dr. med MA phil
Facharztpraxis am KH Bitburg
Gastroenterologie

Terminvereinbarung telefonisch: 06561 – 947454

Endoskopie am Krankenhaus Bitburg: Gastroskopie, Coloskopie
Sonographie : Herz Schlagader Abdomen
Check Up Programm individuell in der Stammpraxis: Karenweg 6

Liebe Patienten!

Bei Ihnen ist zur Abklärung Ihrer Beschwerden eine „Magen – Spiegelung“ empfohlen worden. Dieses Informationsblatt soll Ihnen im Vorfeld einige Hinweise zur geplanten Untersuchung geben. Vor der Untersuchung erfolgt ein persönliches Gespräch.

Was ist eine Magenspiegelung?

Mit Hilfe eines biegsamen optischen Instruments werden die Speiseröhre, der Magen und der Zwölffingerdarm untersucht. Wie beim alltäglichen Essen und Trinken kann das dünne Endoskop nach Betäubung des Rachens problemlos geschluckt werden. Mit Hilfe eines Videochips und einer Lichtquelle wird ein digitales Bild auf einen Monitor übertragen.

Dabei können Gewebeproben mit einer winzigen Zange entnommen werden und zusätzlich feingeweblich untersucht werden. Die Endoskopie ist eine Routineuntersuchung, die in der Regel schmerzfrei ist und in nur wenigen Minuten erfolgt. Es werden verschiedene Beschwerden wie Sodbrennen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Gewichtsabnahme oder Blutarmut abgeklärt werden. So kann eine sichere Diagnose gestellt und die richtige Therapie eingeleitet werden. Meist ergänzt die Endoskopie die Abklärung durch Labor und Ultraschall. Sie hat die Röntgenuntersuchung weitgehend abgelöst.

Was ist vor der Untersuchung zu tun?

1. Überweisung mit Vorbefunden vom Hausarzt/in geben lassen-Dringlichkeit klären: notfall- oder planmäßig?



Patienteninformation

Vorbereitung Gastroenterologie

2. Mit dem Hausarzt/in bitte spezielle individuelle Vorbereitungen besprechen: Medikamenten-Pause oder Überbrückung bei Blutverdünnung (ASS, Marcumar), künstlichen Herzklappen / Klappenfehler, Diabetes Mellitus, Blutdruckmedikamente

3. Mögliche weitere angeforderte Untersuchungen festlegen: Ultraschall des Bauches, evtl. Besprechung einer möglichen Darmspiegelung (bei der Vorsorge - Coloskopie ab dem 55. Lebensjahr bitte Überweisung mit „Vorsorge“ mitbringen)

4. Termin vereinbaren unter der Tel. 06561-947454 - bitte dabei angeben : Ist der Termin planmäßig oder handelt es sich um einen Notfall?

Ihr Termin: _____

Vorbereitung: 1 Tag vor der Untersuchung:

1. Am Vortag ab 18.00 Uhr keine Nahrung ab 24.00 Uhr nicht mehr trinken

2. Am Morgen der Untersuchung keine Tabletten einnehmen (notwendige Medikamenteneinnahme bitte mit dem Hausarzt besprechen). Ziehen Sie bequeme und lockere Kleidung an.

3. Fahrdienst: die meisten Untersuchungen können mit einer Rachenbetäubung und einer Entspannungsübung durchgeführt werden. Das reduziert auch Nebenwirkungen und es kann eine Besprechung des Befundes erfolgen, sie bleiben aktiv und können auch z.B. Autofahren. Falls jedoch eine Sedierung erforderlich und medizinisch möglich ist („Beruhigungsspritze“), müssen folgende Dinge geregelt werden:

Eine Begleitung und einen Fahrdienst muss mit Ihnen zur Untersuchung kommen und Sie im Wartezimmer bzw. im Ruheraum nach der Untersuchung in Empfang nehmen.

Bei Nebenerkrankungen müssen sie Arztbefunde mitbringen, damit das wegen der Sedierung erhöhte Risiko eingeschätzt werden kann. Auch wenn die Wirkung der Spritze rasch nachlässt, dürfen Sie aus rechtlichen Gründen am Untersuchungstag nicht mehr am Straßenverkehr teilnehmen und sind „geschäftsunfähig“.

4. Anreise: Die Untersuchung wird in der Endoskopie - Abteilung des Krankenhauses Bitburg durchgeführt. Nur wenn auch Sie pünktlich sind, können wir es auch sein. Bitte auch alle Unterlagen, Krankenkarte und Medikamentenplan mitbringen



Patienteninformation

Vorbereitung Gastroenterologie

5.. Die Endoskopieabteilung befindet sich im 4. Stockwerk des Hauptgebäudes / Altbaus. Erreichbar über den Aufzug (Beschilderung: „Station 4/ Endoskopie/ Praxis Dr. Aurora“) oder über die Haupttreppe bis zur obersten Etage hochgehen.

Dort finden Sie links die Endoskopie (Leuchtschrift), gegenüber dem Treppenaufgang das Wartezimmer und zur rechten Hand den Flur zur Praxis Anmeldung. Dort bitte die Anmeldung vornehmen und mit den Papieren im Wartezimmer bis zum Aufrufen Platz nehmen.

Nach der Untersuchung:

1. Der Befundbericht wird Ihnen gleich nach der Untersuchung ausgehändigt. Die Besprechung und Therapie-Einleitung erfolgt wahlweise entweder durch den Hausarzt/ die Hausärztin oder wenn beauftragt durch mich.

2. Nachdem die Rachenbetäubung nachgelassen hat, können Sie nach einem Schluckversuch mit Wasser auch wieder bald essen. (ca. ½ - 1 Stunde nach der Untersuchung).

3. Komplikationen: sind selten. Vorübergehender Hustenreiz oder Fremdkörpergefühl im Hals können auftreten. Wie bei allen medizinischen Eingriffen kann es selten zu Blutungskomplikationen, Infektionen oder Verletzungen kommen. Falls Sie nach der Untersuchung ungewöhnliche Beschwerden, Schmerzen, Fieber oder Luftnot bemerken, müssen Sie umgehend Ihre betreuenden Ärzte informieren und sich zur Abklärung vorstellen.

Häufig gestellte Fragen:

1. Hygiene: die Endoskope werden durch hochmoderne Waschmaschinen desinfiziert. Die Instrumente werden nach OP-Hygiene-Richtlinien sterilisiert. Regelmäßige Kontrollen erfolgen durch einen eigenen Hygienebeauftragten.

2. Warum ist die Praxis am Krankenhaus? Durch die Anbindung einer Endoskopiepraxis an das Krankenhaus können die modernsten Geräte (Endoskope, Laser) für die Patienten eingesetzt werden. Maximale Standards bei Hygiene, Technik, EDV und Sicherheit sind so möglich. Unnötige belastende Doppeluntersuchungen oder Transporte in das Krankenhaus können vermieden werden.